

Nummer 190

16. Jänner 2013

## Vize -Landesmeister; Riesenerfolg für die Schülersmannschaft U-14 des ESV-St.Radegund

Am 03.Jänner 2013 fanden in der Eishalle Weiz die Landesmeisterschaften im Stocksport-Mannschaft, Schüler U-14, statt. Unsere jungen Sportler errangen in der Vorrunde den Gruppensieg ohne Spielverlust.

Das anschließende Finale gegen die Mannschaft Weiz Nord 1 endete 13:13 und bedeutete schlussendlich denkbar knapp den 2. Platz und damit den VIZE-LANDESMEISTERTITEL 2013. Damit verbunden ist unsere Mannschaft startberechtigt für die STAATSMEISTERSCHAFTEN-2013, welche am 09. Februar 2013, ebenfalls in der Eishalle

Weiz, ausgetragen werden. Die herzlichen Gratulationen seitens des Vereinsvorstandes zu diesem großen, sportlichem Erfolg gehen nicht nur an unsere tollen Nachwuchssportler, sondern auch an die verantwortlichen Trainer, Manfred LAMMERS, Franz TÖDTLING und Betreuer Reinhard GANGL.



Foto: Raimund Sattler

Raimund Sattler

Unsere Mannschaft: Sarina TÖDTLING, Kris PAAR Manuel NEUREITER, Philipp LAMMERS, Fabian TÖDTLING, Florian GANGL mit dem Obmann des Bez. Verbandes Schöcklgebiet, Ing. Stefan UNGER, beim Abspielen der steirischen Landeshymne

## Neuer Bezirkspolizeikommandant für Graz-Umgebung



Am 11.1.2013 hat Bezirkshauptmann DDr. Burkhard Thierrichter den neu bestellten Bezirkspolizeikommandanten Obstlt. Manfred Pfennich zu einer ersten offiziellen Besprechung eingeladen. Er folgt in dieser Funktion Oberst Harald Schoiswohl nach.

**Danke**, den vielen St. Radegunderinnen und St. Radegundern, die sich im vergangenen Jahr wieder positiv in unserer Gemeinde eingebracht haben. Stellvertretend seien hier folgende Persönlichkeiten genannt:

**Franz Stranzl** für die vorbildliche Pflege der Quellenrunde, **Bertl Lamprecht** und seinen Helfern für die Errichtung der Walddusche, **Resi Engelbrecht**, **Anneliese Gruber**, **Anna Lepold**, **Johanna Pezdicek** sowie allen weiteren Teilnehmer/innen am Blumenschmuckbewerb 2012, **Siegfried Högl** für die Spende des Weihnachtsbaumes vor dem Gemeindeamt, Ehrenbürger **Gottfried Terler** für seine 36jährige Führung des Kalvarienbergvereines St. Radegund...

## Volksbefragung am 20. Jänner 2013; Bitte gehen Sie hin!



Im Wahljahr 2013 werden viele, weitreichende Entscheidungen fallen. Allerdings fällt es gerade in Zeiten der Politik(er)verdrossenheit immer schwerer, Menschen zu motivieren, den Gang zur Wahlurne auf sich zu nehmen. Und dennoch bitte ich Sie, gerade in der jetzigen Diskussion rund um das Österreichische Bundesheer, Ihr demokratisches Recht in Anspruch zu nehmen und sich aktiv an der Volksbefragung am 20. Jänner zu beteiligen. Seit Monaten engagiere ich mich für die überparteiliche Plattform „Einsatz für Österreich“ und bekenne mich klar zur allgemeinen Wehrpflicht und zum Zivildienst, schließlich hat es seit dem Jahr 2006 in der Steiermark jedes Jahr ein oder mehrere Katastropheneinsätze unseres Bundesheeres bedurft. Neben den Einsatzorganisationen wie unseren freiwilligen Feuerwehren ist es daher unser Bundesheer, das eine unschätzbare Hilfe für die Betroffenen bietet, wobei es gerade jene Rekruten des Bundesheeres sind, die durch ihren Zivilberuf als Maurer, Zimmerer, Bauern, Baggerfahrer... eine professionelle und höchst engagierte Arbeit leisten. Auch unsere Zivildienstler leisten seit Jahrzehnten eine hervorragende Arbeit und sichern so unser Gesundheits- und Sozialsystem.

**Ich bitte Sie, nehmen Sie am 20. Jänner 2013 bei der Volksbefragung teil und setzen Sie ein klares Zeichen für die Beibehaltung der Wehrpflicht und des Zivildienstes.**

Ihr Bürgermeister  
Hannes Kogler

## Erhöhung der Grunderwerbsteuer bei Schenkungen ab Juni 2014

Der Verfassungsgerichtshof hat mit seinem Erkenntnis vom 27.11.2012 die Bestimmungen des Grunderwerbsteuergesetzes hinsichtlich der Bemessung der Grunderwerbsteuer bei Schenkungen und Erbschaften mit dem dreifachen Einheitswert als verfassungswidrig aufgehoben. Die bisherige Regelung läuft gemäß diesem Erkenntnis mit 31.05.2014 aus.

Es ist zu erwarten, dass die bis dahin erforderliche gesetzliche Neuregelung – wie dies bei der Grundbuchseintragungsgebühr bereits erfolgt ist – eine Bemessung der Grunderwerbsteuer auf Grundlage des „gemeinen Wertes“ (entspricht dem Verkehrswert) vorsehen wird.

Ob und inwieweit Befreiungen für nahe Angehörige und Lebensgefährten ähnlich der Grundbuchseintragungsgebühr im Gesetz vorgesehen sein werden, kann derzeit nicht beurteilt werden. Somit ist zu befürchten, dass es ab 01.06.2014 zu einer beträchtlichen Erhöhung der Grunderwerbsteuer bei Schenkungsverträgen und vermutlich auch bei landwirtschaftlichen Übergabsverträgen sowie bei Erbschaften kommen wird. Sollten die Voraussetzungen für den Abschluß eines solchen Vertrages vorliegen, kann durch eine rechtzeitige vertragliche Regelung vor diesem Stichtag der zu erwartenden Steuererhöhung vorgebeugt werden.

Sollten Sie Fragen zu diesem oder anderen juristischen Themen haben, stehen meine Mitarbeiter und ich Ihnen gerne an einem der nächsten Amtstage (Donnerstag, **7. Februar 2013**) in St. Radegund, jeweils am ersten Donnerstag im Monat, zur Verfügung.

öffentlicher Notar Dr. Franz Leopold  
Pestalozzistraße 3, 8010 Graz,  
0316/80 69-0  
[www.leopold-notar.at](http://www.leopold-notar.at)

## Wasserversorgung Willersdorf Präsentation Variantenuntersuchung

Der Ortsteil Willersdorf wird über insgesamt 6 örtliche Wassergenossenschaften- bzw. Gemeinschaften mit Trinkwasser versorgt. Aufgrund regelmäßiger Engpässe sowie zusätzlichen Wasserbedarfes hat die Gemeinde St. Radegund mit Unterstützung des Landes sowie dem Wasserverband Schöckl Alpenquell eine

Variantenuntersuchung in Auftrag gegeben, um die Trinkwasserversorgung von Willersdorf künftig sicher zu stellen. Die **Präsentation der Studie** findet am **31. Jänner 2013** um **16:30 Uhr** im **Sitzungssaal** der **Gemeinde St. Radegund** statt, wozu alle Willersdorferinnen und Willersdorfer sehr herzlich eingeladen sind.

## Hundeabgabenordnung

Aufgrund der Änderung des Steiermärkischen Hundeabgabegesetzes wurde eine neue Hundeabgabenverordnung erlassen.

Die Hundeabgabe für einen Hund beträgt ab 1.1.2013 Euro 60 und für jeden weiteren Hund ebenfalls Euro 60. Personen, die das Halten von Hunden über einen Zeitraum von durchgehend mindestens 5 Jahren nicht nachweisen können, haben binnen eines Jahres ab Anschaffung eines Hundes die erforderliche Sachkunde durch einen Hundekundenachweis zu erbringen. Kurse bietet der Amtstierarzt an, die Termine werden von der Gemeinde veröffentlicht. **Kann dieser nicht vorgelegt**

**werden, so erhöht sich die Hundeabgabe auf das Zweifache.**

Für Hunde, die ständig zur Bewachung von

- land- und forstwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieben,
- Gebäuden, die vom nächstbewohnten Gebäude mehr als 50 Meter entfernt liegen, erforderlich sind
- für Hunde, die nach ihrer Art und Ausbildung von ihrem Besitzer zur Ausübung seines Berufs oder Erwerbs benötigt werden und
- Jagdhunde

beträgt die Abgabe jährlich 50% der festgesetzten Abgabe. Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne die MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes.

## Das Christkindl vom 30. Dezember

Ein Tag vor Silvester durften wir unsere liebe Tochter Corinna nicht nur Dank des großartigen Einsatzes von Feuerwehr, Polizei und Rettung wieder in die Arme schließen, sondern weil sich vor allem auch Nachbarn, Freunde und jeder, der von der Vermisstenmeldung erfahren hatte,

wie selbstverständlich, so als wäre es ihr eigenes Kind, an der Suche beteiligt hat. Zu erleben, wie die Menschen hier zusammenhalten, ist einfach unbeschreiblich. Wir danken euch allen aus tiefstem Herzen für eure Mithilfe und euer Mitgefühl!

*Familie Hofbauer*

## Erholungsaktion 2013

Die Johann-Wilhelm-Klein-Blindestiftung für Steiermark hat auch heuer die Möglichkeit, 25 blinden oder schwer sehbehinderten Personen zu einem unentgeltlichen Urlaub in Stubenberg/See zu verhelfen. Die Personen müssen ein Pflegegeld von zumindest der Stufe 3 haben. Als Frist für eine Rückmeldung wird Freitag, der **8. März 2013** vorgezählt.

Falls Sie noch Fragen haben kontaktieren Sie bitte Frau Andrea Wagner, Tel. 0316/877-2191. (Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 11A)



## Direkte Demokratie

Die erste demokratische Aufgabe im neuen Jahr liegt nun unmittelbar vor uns, wir werden um unsere Meinung zur Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht befragt. Die Bundesregierung drückt sich hier klar vor der Verantwortung, für solche Entscheidungen wird sie gewählt und auch bezahlt. Die inhaltliche Fragestellung verbindet Wehrpflicht und zivilen sozialen Dienst untrennbar und lässt damit auch keinen Platz für alternative Varianten, ist also zumindest schlecht, wenn nicht beabsichtigt manipulativ. Trotzdem dies eigentlich als Missbrauch eines wichtigen Instrumentes der direkten Demokratie zu sehen ist, wäre es falsch, die Befragung automatisch zu boykottieren. Auch wenn die Frage schlecht formuliert ist, auch wenn es für eine Volksbefragung schon geeignetere Themen gegeben hätte und demnächst auch zu beantworten geben wird, auch wenn die Bundesregierung redlich bemüht ist, grundlegende objektive Information durch inhaltsleere manipulative Überschriften zu ersetzen: es ist unser Recht und unsere Pflicht, unsere Stimme abzugeben. Es ist auch eine Chance, durch möglichst starke Teilnahme zu zeigen, dass wir an demokratischer Beteiligung interessiert sind und in Zukunft bei wichtigen, passenden und besser aufbereiteten Themen ebenfalls mitreden wollen.

Professionalisierung beim Heer und im sozialen Dienst ist dringend notwendig, dafür werde ich persönlich stimmen. Wer sich noch weitgehend objektive Informationen zur aktuellen Thematik holen will, findet sie auch auf dieser überparteilichen website: <http://www.jugendvertretung.at/themen/wehrpflicht-zivildienst/argumente/argumente-zur-volksbefragung.html>. Bitte „wählen“ gehen!

GR Mag. Günter Lesny



## Stellenausschreibungen:

Die Gemeinde St. Radegund sucht: **ausgebildete(n) Bademeister(in)**



für das Freibad St. Radegund. 40 Stundenwoche; Entlohnung: € 1.600,- brutto; *Anstellungserfordernisse:*

- Gesundheitliche Eignung
- Gepflegtes äußeres Auftreten
- Kommunikationsfähigkeit
- Einsatzfreude und Engagement

**Gärtner/In, Florist/in** für Pflege und Gestaltung der Blumen- Garten- und Parkanlagen der Gemeinde. 15 Wochenstunden; Entlohnung: € 600,- brutto; *Anstellungserfordernisse:*

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- das vollendete 18. Lebensjahr
- Abgeschlossene Gärtner- oder Floristenlehre
- Kenntnisse in Heilkräuterkunde
- Für männliche Bewerber: abgeleiteter Grundwehrdienst oder Nachweis der Befreiung
- Einsatzfreude und Engagement

Jeder Bewerbung sind folgende Unterlagen anzuschließen: Staatsbürgerschaftsnachweis, Geburtsurkunde, Lebenslauf, alle Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse, Strafregisterauszug (nicht älter als 3 Monate), Nachweis der bisherigen Tätigkeiten; Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens

**29. März 2013** an die: Gemeinde St. Radegund bei Graz, Hauptstraße 10, 8061 St. Radegund

## Schuleinschreibung

Die Einschreibung für die 1. Klasse der Volksschule St. Radegund für das Schuljahr 2013/2014 findet am **31. Jänner 2013** zwischen 10.30 Uhr und 13.00 Uhr in der Volksschule St. Radegund statt. Mitzubringen sind: ausgefülltes Einschreibungsblatt, Geburtsurkunde und Taufschein, Staatsbürgerschaftsnachweis von Vater und Mutter sowie das zur Einschreibung vorgesehene Kind.

## Schritt für Schritt

In den vergangenen Monaten haben wir viel Vorbereitungsarbeiten für zahlreiche größere und kleinere Projekte geleistet. So wurden, nach einer fachlichen Expertise von DI Dr. Kajetan Beutle und dem jetzigen Rektor der TU Graz, DDr. Harald Kainz, die beiden Klärschlammbecken unserer Gemeindekläranlage von unseren Gemeindearbeitern ausgeräumt. Dieser Klärschlamm wurde ja über Jahre nie entsorgt und musste daher jetzt in zwei Tranchen teuer verfrachtet werden. Mit dem nun erfolgten Umbau der Becken durch die Firma Granit, sowie dem Einbau eines entsprechenden Rührwerkes durch die Firma UHT ist es jetzt möglich, den anfallenden Klärschlamm im „Eindicker“ zu belüften und zu stabilisieren. Erst dann wird der Schlamm in die beiden Becken zum weiteren Entwässern gepumpt. Der in den Becken möglichst gut entwässerte und gespeicherte Klärschlamm wird letztlich vor Ort mit einer mobilen Klärschlammpresse noch weiter ausgepresst, um dadurch möglichst wenig Wasser teuer verfrachten zu müssen. Ziel ist es, einen Klärschlamm mit möglichst wenig Wasseranteil (bisher 95%) zu erreichen und so die Kosten für die Klärschlamm Entsorgung zu senken. Dieser nun abgeschlossene Umbau der Kläranlage soll sich daher in wenigen Jahren amortisiert haben.

Ob und zu welchem Preis später eventuell auch unsere Abwassergenossenschaften ihren Klärschlamm hier weiterbehandeln lassen können, wird sich erst zeigen.

Schritt für Schritt packen wir die notwendigen Arbeiten für St. Radegund an. Neben den anstehenden Großprojekten Volksschul-, Sporthaus- und Kurhaussanierung wird noch am 31. Jänner 2013 ein Vorschlag für eine (Not-)Wasserversorgung von Willersdorf durch die Gemeinde präsentiert.

**„Wir packen`s an für St. Radegund“**, das gilt auch 2013!



GR Peter Hofer

Veranstaltungen in St. Radegund:			
19. Jän.	18 Uhr	<b>GSV St. Radegund gegen HIB Liebenau</b>	Sporthalle Eggersdorf
19. Jän.	20.30 Uhr	<b>Ball der FF St. Radegund</b>	Kursaal
20. Jän.	7 bis 13 Uhr	<b>Volksbefragung</b>	Gemeindeamt-2. Stock
26. Jän.	20.30 Uhr	<b>Sportlerparty</b>	Kursaal
31. Jän.	10.30 bis 13.00 Uhr	<b>Schuleinschreibung für das Schuljahr 2013/14</b>	Volksschule St. Radegund
2. Feb.	20.30 Uhr	<b>Ball des ÖKB St. Radegund</b>	Kursaal
2. Feb.	ganztägig	<b>Ripperltag</b>	Gasthaus Lamprecht
4. Feb.	19.30 Uhr	<b>Vortrag</b> (siehe unten)	Gasthaus Budapest
7. Feb.	ab 16 Uhr	<b>Spenden Sie Blut!</b>	Gemeindeamt -2. Stock
9. Feb.	ab 14 Uhr	<b>3. Lenkbobrennen</b>	Scherbauerwies'n
12. Feb.	14 Uhr	<b>Kindermaskenfest</b>	Kursaal
16. Feb.	ab 8.30 Uhr	<b>Paar-Gedenk-Turnier</b>	Willersdorf
2. März	ganztägig	<b>Ripperltag</b>	Gasthaus Lamprecht
7. März	16 bis 17.30 Uhr	<b>Rechtsberatung</b>	Gemeindeamt-Parterre
7. März	18 bis 19 Uhr	<b>Sprechstunde - Notar</b>	
8. März	19.00 Uhr	<b>Jahreshauptversammlung ESV Rinnegg</b>	Gasthaus Paar

Weitere Informationen auch im Internet unter: [www.radegund.info](http://www.radegund.info)

**„Kneippanwendungen für zuhause“**

In einem interessanten Vortrag von Dr. Johann Fuchs wird Ihnen mit einfachen Tipps erklärt, wie Sie Körper und Geist mit Anwendungen nach der Lehre von Kneipp gesund erhalten können. Der Vortrag findet am Montag den **4. Februar 2013** mit Beginn um 19.30 Uhr im Gasthaus Budapest statt.



**Kneipp** Aktiv-Club  
Natürlich gesund leben

Der FcR St.Radegund lädt Sie recht herzlich zum

**3. Lenkbobrennen**

am **9. Februar 2013** auf der Scherbauerwiese ein. Erstmals können Jugendliche ab 10 Jahren ihre Qualitäten unter Beweis stellen. Beginn Jugendliche (10-15 J.) um 14 Uhr; Beginn Erwachsene (ab 16 J.) um 16 Uhr (Anmeldeschluss ist 13:30 bzw. 15:30). Startgeld €4 bzw. €6. Helmpflicht (Verleih möglich!!!) Lenkbobs werden vom Veranstalter gestellt!

Anmeldung unter [fcradegund@gmx.at](mailto:fcradegund@gmx.at) bzw. 0664 1370270 täglich ab 18 Uhr. Auf Ihr Kommen freut sich der Freizeitclub St.Radegund!



**SCHÖCKL AKTIV Frischluft Aktivtage am Schöckl**

Frischluff tanken mit dem Schöckl Seilbahnticket und unsere Aktivprogramme gratis nützen! (Einsatz von € 10,- auf alle Wintersportgeräte) **Termine: 19./20. und 26./27. Jänner sowie 16. bis 24. Februar 2013** **Treffpunkt:** Bergstation Schöckl Seilbahn 11.00 bis 15.00 Uhr **Aktivitäten:** Bob fahren, Schneeschuh- und Skistockwanderungen, Disc Golf, Radfahrschule für Jung und Alt, MTB Technikschiulung, Orientierungslauf, Snowkite-Schule uvm. **Info:** Schöckl Seilbahn Tel. 03132 23 32 Im Internet: [www.schoeckl.at](http://www.schoeckl.at)



**Einladung zur vorösterlichen Pilgersaison**

Gemeinsam gehen wir am **26. März 2013** bei jedem Wetter von der Pfarrkirche Deutschlandsberg zur Josefikirche nach Schwanberg. 12 km Strecke, Gehzeit: 4 Stunden; Treffpunkt: 5.00 Uhr, Pfarrkirche St. Radegund; Anreise mit dem Reisebus Hauswirth; Rückankunft ca. 17.00 Uhr; Kosten bei 20 Personen: € 18,- Anmeldung bis Ende Februar bei zertifiziertem Pilgerbegleiter Johann Gigerl, Tel. 0664-73 6808 18, email: [j.gigerl@aon.at](mailto:j.gigerl@aon.at)

**Ärzte -  
Wochenenddienste:**

- 19. und 20. Jänner 2013**  
Dr. Schaffer, Tel. 0650-80 62 016
- 26. und 27. Jänner 2013:**  
Dr. Puntigam, Tel. 03117-24 55
- 2. und 3. Februar 2013:**  
Dr. Kampelmühler,  
Tel. 0650-68 33 122
- 9. und 10. Februar 2013:**  
Dr. Schuster, Tel. 0664-25 277 49
- 16. und 17. Februar 2013:**  
Dr. Allmer, Tel. 0664-25 24 369
- 23. und 24. Februar 2013:**  
Dr. Schaffer, Tel. 0650-80 62 016
- 2. und 3. März 2013:**  
Dr. Schuster, Tel. 0664-25 277 49
- 9. und 10. März 2013:**  
Dr. Puntigam, Tel. 03117-24 55

**Spenden Sie Blut! -**



**7. Februar 2013**

Das Rote Kreuz Steiermark ruft wieder zum Blutspenden auf!

Der Blutspendedienst ist in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes anwesend!

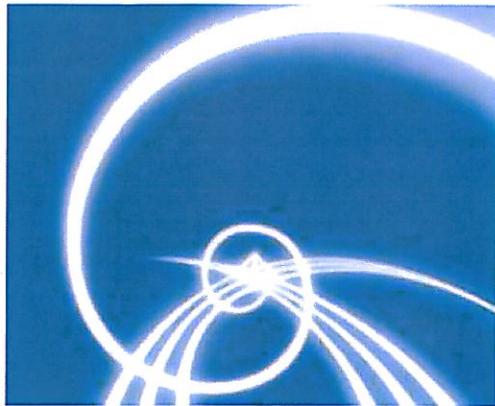
**Kleinanzeigen:**

► Suche **Nachmieter** für 50m<sup>2</sup> sonnige, gepflegte Mietwohnung in St. Radegund; Bruttomiete: € 410,- (inkl. BK, nur exkl. Strom), Kontakt: Ertl Stefan, Tel. 0664/1576886;

**Bürger- und Projektsprechtag**

Am Mittwoch, dem **06. Feber 2013**, findet in der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung, 3. Stock, von 8.00 bis 16.00 Uhr ein Bürger- und Projektsprechtage für in die Zuständigkeit der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung fallende Projekte (z.B. Angelegenheiten des Gewerberechtes, des Wasser- und Baurechtes in Zusammenhang mit Gewerbeangelegenheiten) statt. Voraussetzung: Vorlage eines detaillierten Projektes.

Eine vorherige Terminvereinbarung mit den zuständigen Referenten unter Tel. 0316 / 70 75 / 402, 408, 404, 406, 409 oder 400 ist erforderlich.



# Reconnective Therapy Behandlungsgruppe



mit

**Herwig und Kerstin Schön**

Jeder von uns trägt das Wissen für vollkommenes Wohlbefinden in sich. Dieses Wissen ist in unserem Energiekörper gespeichert. Der Energiekörper ist die Kraft, die den stofflichen Körper bildet und erhält. Er enthält auch die Vorlagen für perfekte Struktur und Funktion des Körpers und des Geistes. Im Energiekörper sind alle unsere Gefühle, Gedanken, Erinnerungen und Möglichkeiten der Zukunft enthalten. Krankheit entsteht dann, wenn Verbindungen zwischen dem Energiekörper und dem stofflichen Körper unterbrochen werden.

ReConnective Therapie (RCT) ist eine Behandlungsmethode, die diese unterbrochenen Verbindungen zwischen dem Energiekörper und dem stofflichen Körper wiederherstellt. RCT ist eine neue Wissenschaft der Energiemedizin, in der es keinerlei Manipulation von Energie und keinen Austausch von Energie zwischen dem Behandler und dem Patienten gibt. RCT arbeitet ausschließlich durch Resonanz.



Mit  
**ReConnective  
Therapy** wird  
ein neues  
**Paradigma der  
Heilkunde**  
präsentiert

## Vortrag und Behandlungsgruppe

**Wann:**

Mittwoch, 13. März 2013, 19 Uhr

**Wo:**

8061 St. Radegund  
im Sitzungssaal der Gemeinde

**um Anmeldung wird gebeten, unter:**

Christian Ottitsch 0699 -11 789 786  
Anna Gerlitz-Ottitsch 0650 - 934 26 08  
c.ottitsch@nestdestigers.com

**Kosten €50,- pro Person**

**20% Ermässigung für St. RadegunderInnen**

gefördert durch „Gesunde Gemeinde St. Radegund“

